

22. Juli 2016

Schnelles, sicheres Schalten ohne Pneumatik

Bürkert stellt neue elektromotorische Absperrventile für anspruchsvolle Einsatzfälle vor

Die Produktfamilie der elektromotorischen Prozessventile ergänzt das Antriebsprogramm von Bürkert. Nach der Einführung der Regelventiltypen 3360 und 3361 stellen die Ingelfinger Fluidik-Experten jetzt die elektromotorischen Auf/Zu-Ventile Typ 3320 (Schrägsitz) und Typ 3321 (Geradsitz) vor. Diese Absperrventile setzen neue Maßstäbe hinsichtlich Leistung, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit und sind ideal für Anwendungen ohne Druckluftversorgung geeignet.

Durch die Vervollständigung des Bürkert-Prozessventilprogramms mit den neuen Absperrventilen Typ [3320](#) / [3321](#) können Anlagen jetzt komplett auf elektromotorische Antriebe umgestellt werden. Die beiden Auf/Zu-Ventiltypen überzeugen vor allem durch ihre Leistungsstärke, die pneumatischen Antrieben in nichts nachsteht. Dabei nutzt der elektrische Antrieb das identische, am Markt bewährte Ventilprogramm aus der pneumatischen ELEMENT-Produktfamilie von Bürkert. Die Antriebe sind dadurch sogar untereinander austauschbar. Elektromotorische Ventile sind durch ihre geringen Energiekosten und Einsparungen bei der Gesamtanlage sehr wirtschaftlich. Besonderer Vorteil der Bürkert-Lösung ist eine innovative Rastmomentbremse, die die Stellung des Ventils ohne weiteren Energieverbrauch fixiert. Kommt es zu einem Energieausfall kann die Sicherheitsstellung über den optionalen Energiespeicher SAFEPOS energy-pack angefahren werden. Die Ventilposition ist dank einer mechanischen Stellungsanzeige jederzeit erkennbar, der 360° LED-Leuchtring zeigt im Betrieb Position und Status weit sichtbar gut an. Eine zusätzliche Handnotverstellung ist ebenfalls vorhanden. Die Schließgeschwindigkeit ist einstellbar, um beispielsweise Feldgeräte und Rohrleitungen vor Druckstößen zu schützen. Die elektromotorischen Auf/Zu-Ventile reagieren verzögerungsfrei auf Prozesssignale und gewährleisten ein schnelles Absperrn des Durchflusses innerhalb von 3-4s, wenn erforderlich.

Hygienisch, hochwertig, haltbar

Die feldbusfähigen Absperrventile vom Typ [3320](#) / [3321](#) bestehen ausschließlich aus hochwertigen Bauteilen. Die Linearbewegung wird mit einem bürstenlosen DC-Motor plus Planetengetriebe über eine reibungsarme, lebensdauer geschmierte Kugelumlaufspindel ausgeführt. Das Aluminiumgehäuse mit robuster Pulverbeschichtung und Schutzart IP65/IP67 hat ein leicht zu reinigendes, geschlossenes Design. Dadurch ist es gut geeignet für Einsätze in der Lebensmittelindustrie. Die FDA-konformen Absperrventile sind witterungs-, stoß- und schwingungsunempfindlich. Weitere Einsatzgebiete sind Heiz-

Bürkert Fluid Control Systems

Bürkert GmbH & Co. KG • Christian-Bürkert-Str. 13-17 • 74653 Ingelfingen
Tel. +49 (0) 79 40 10-91 111 • Fax +49 (0) 79 40/10-91 448 • info@buerkert.de

oder Kühlkreisläufe für Wärmetauscher, mobile oder dezentrale Trinkwasseraufbereitungsanlagen oder großflächige Systeme, bei denen der Bereitstellungsaufwand für Druckluft durch die langen Leitungswege hoch ist. Besonders geeignet sind die elektromotorischen Ventile in Prozessen, in denen keine Druckluft gewünscht ist wie beispielsweise in Lackieranlagen.

Technische Vielseitigkeit – typisch Bürkert

Die neuen Absperrventile von Bürkert werden als Schrägsitzventil (Typ 3320) und als Geradsitzventil (Typ 3321) zunächst in den Anschlussnennweiten DN15 bis DN50 angeboten. Größere und kleinere Antriebsgrößen werden die Reihe später ergänzen. Die Ventile schalten von neutralen Gasen über Wasser, Alkohole, Öle und Laugen bis hin zu Salzlösungen und Dampf eine Vielzahl von Medien mit Temperaturen von -10 bis 185 °C bei Umgebungstemperaturen bis zu 65 °C. Der Betriebsdruck liegt nennweitenabhängig bei bis zu 16 bar. Mögliche Anschlüsse sind Flansch, Muffe, Schweiß und Clamp. Als elektrische Versorgungsspannung werden 24 V DC benötigt.

Für eine einfache Inbetriebnahme, Bedienung und Wartung sind die elektromotorischen Absperrventile konform der Bürkert „Efficient Device Integration Platform“ – kurz EDIP – ausgeführt. Diese Geräteplattform vereint Funktionen, abgestimmte HMI-Geräte und weitere Services, die die Systemintegration aller neuen Geräte erleichtern. Dank des kostenlosen Bürkert-Communicators sind Diagnosefunktionen wie ein Monitoring von Betriebsdaten sowie Alarmmeldungen für kundenspezifische Parameter problemlos möglich. Alle wichtigen Grundfunktionen können auch direkt am Absperrventil über kapazitive Tasten und DIP-Schalter eingestellt werden.

Die elektromotorischen Absperrventile vom Typ 3320 / 3321 setzen neue Maßstäbe hinsichtlich Leistung, Zuverlässigkeit und Wirtschaftlichkeit. Überzeugen Sie sich von den Vorteilen!

Über BÜRKERT

Bürkert Fluid Control Systems ist ein weltweit führender Hersteller von Mess-, Steuer- und Regelungssystemen für Flüssigkeiten und Gase. Die Produkte von Bürkert kommen in den unterschiedlichsten Branchen und Anwendungen zum Einsatz – das Spektrum reicht von Brauereien und Laboren bis zur Medizin-, Bio- und Raumfahrttechnik. Mit einem Portfolio von über 30.000 Produkten deckt Bürkert als einziger Anbieter alle Komponenten des Fluid Control Regelkreises aus Messen, Steuern und Regeln ab: von Magnetventilen über Prozess- und Analyseventile bis zu pneumatischen Aktoren und Sensoren.

Das Unternehmen mit Stammsitz im süddeutschen Ingelfingen verfügt über ein weit gespanntes Vertriebsnetz in 36 Ländern und beschäftigt weltweit über 2.500 Mitarbeiter. In fünf Systemhäusern in Deutschland, China und den USA sowie vier Forschungs- und Entwicklungszentren entwickelt Bürkert kontinuierlich kundenspezifische Systemlösungen und innovative Produkte. Ergänzt wird die Produktpalette mit dem umfassenden Serviceangebot BürkertPlus, das Kunden den kompletten Produktlebenszyklus begleitet.

Bürkert Fluid Control Systems

Bürkert GmbH & Co. KG • Christian-Bürkert-Str. 13-17 • 74653 Ingelfingen
Tel. +49 (0) 79 40 10-91 111 • Fax +49 (0) 79 40/10-91 448 • info@buerkert.de